

119. ordentliche Delegiertenversammlung des Bernischen Kantonal-Musikverbandes



Samstag, 11. November 2023, 09.30 Uhr
Markthalle Burgdorf

Vorsitz	Rolf Enggist, Präsident BKMV
Protokoll	Yves Chapuis
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Appell und Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler und Stimmzählerinnen3. Protokoll der 118. DV, 20224. Jahresbericht 2022/2023, Genehmigung5. Jahresrechnung 2022/2023, Genehmigung6. Jahresbeiträge<ol style="list-style-type: none">6.1 Jahresbeiträge SBV6.2 Festlegung des Jahresbeitrages 2023/2024, Beschlussfassung7. Budget 2023/2024, Genehmigung8. Wahlen<ol style="list-style-type: none">8.1 Ersatzwahlen in den Kantonalvorstand8.2 Ersatzwahlen in die Musikkommission9. Beschlussfassung über Anträge des Kantonalvorstandes10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände11. Informationen zum Kantonal-Musikfest 2024 in Herzogenbuchsee12. Mitteilungen des Präsidenten13. Umfrage14. Ehrungen, Ernennung von kantonalen Ehrenveteranen und eidgenössischen Veteranen
Anwesende Ehrenmitglieder	Ammann Beat, Aregger Peter, Bähler Martin, Baur Klaus, Hunziker Kurt, Lemp Fredy, Leuthold Matthias, Liechi Jonas, Martin Theo, Morenegg Markus, Muller Claude, Neukomm Fritz, Rothen Romana, Scheidegger Martin, Schüpbach Bruno, Schweizer Christian, Sgier Heinrich, Spada René
Anwesende Unterverbände	Emmentaler Musikverband, Berner Oberländer Musikverband, Mittelländischer Musikverband, Ob- und Nidwaldner Musikverband, Seeländer Musikverband, Amtsmusikverband Fraubrunnen und Umgebung, Musikverband Amt Konolfingen, Amtsmusikverband Seftigen
Anwesende Gäste	Müller Philippe, Berger Stefan, Rappa Francesco Marco, Glarner Hans Ulrich, Kämpfer Vreni, Reber Reto, Haldemann Stephan, Menoud-Baldi Luana, Graf Michel, Garraux Réne, Di Simone Giuseppe, Moënnat Quentin, Dévaud Raphaël, Berger Ruedi, Schumacher Julien, Hauri-Fischli Stefanie, Ramundo Vincenzo, Brügger Daryl, Grimm Markus, Marti Robert, Berchtold Barbara, Brügger Leroy

Anwesende Eidgenössische Delegierte Allemann Ursula, Hänni Renate, Hutmacher Daniela, Pulfer Brigitte, Kuhn Roland, Remund Silvia, Roth Markus

Entschuldigungen Ramseier Christoph, Steinmann Martin, Bendit Jean-Pierre, Simon Beatrice, Stucker Patric, Röthlisberger Ernst, Wagner Philipp

Um 09:33 Uhr begrüsst der Präsident Rolf Enggist im Namen der Verbandsleitung alle anwesenden Gäste, Ehrenmitglieder, Delegationen der Sektionen, die Präsidien der Unterverbände zur heutigen 119. Delegiertenversammlung in der Markthalle Burgdorf.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Tagung sowie das Erscheinen in der Uniform.

Für einen speditiven Ablauf der Versammlung bittet der Präsident die Rednerinnen und Redner, welche zu einem Traktandum eine mündliche Stellungnahme wünschen, das Saalmikrofon zu benutzen und sich rechtzeitig an der Bühne einzufinden. Dies gilt selbstverständlich nicht für unsere Gäste, welche eine Grussbotschaft überbringen.

Jetzt erfolgt durch Rolf Enggist noch eine namentliche Begrüssung von Gästen sowie die Nennung der sich entschuldigenden Gäste. Namensliste der anwesenden respektive entschuldigenden Gäste wurden vorgängig im Protokoll aufgeführt.

Der Präsident übergibt Stefan Berger, Stadtpräsident Burgdorf, für ein Grusswort. Er begrüsst die Delegierten in der Kulturstadt Burgdorf und betont die Wichtigkeit der Blasmusik und der Kameradschaft im Verein für unsere Gesellschaft.

Der Präsident eröffnet die 119. Delegiertenversammlung des BKMV.

Gestützt auf Artikel 19 und 20 der Statuten wurde formell richtig und rechtzeitig eingeladen, und zwar mittels Mail mit Bekanntgabe des Antragsrechts gem. Artikel 22 der Statuten, sowie durch Zustellung der Traktandenliste und der Einladung unter Beilage der Anmeldeunterlagen. Die 119. Delegiertenversammlung ist somit rechtskräftig und beschlussfähig.

Der Vorsitz der Versammlung führt der Präsident Rolf Enggist, das Protokoll verfasst Yves Chapuis.

Rolf Enggist gibt den Abstimmungsmodus der heutigen DV bekannt:

- Bei allen Abstimmungen entscheidet die Mehrheit der Stimmenden. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.
- Für Wahlen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute, im zweiten Wahlgang das relative Mehr der gültigen Stimmen.
- Wahlen und Abstimmungen sind nur dann geheim vorzunehmen, wenn die Mehrheit der Delegiertenversammlung dies beschliesst.

Der Vorsitzende fragt an, ob Änderungen der Traktandenliste gewünscht werden. Dies ist nicht der Fall.

Anwesende Sektionen	180
Entschuldigte Sektionen	35
Unentschuldigte Sektionen	0

1. Appell und Begrüssung

Anwesende Delegierte Vereine	364 Stimmen
Vorstands- & Musikkommissionsmitglieder	15 Stimmen
Ehrenmitglieder	18 Stimmen
Unterverbände	8 Stimmen
Total Stimmberechtigte	405 Stimmen
Absolutes Mehr	203 Stimmen

2. Wahl der Stimmzähler und Stimmzählerinnen

Auf Vorschlag des Vizepräsidenten Stefan Janzi werden folgende Stimmzähler und Stimmzählerinnen einstimmig gewählt: Pascal Lehmann, Beat Blatti, Jürg Lehmann, Andrea Feuz, Ursula Thierstein und Alexander Zürcher.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 12. November 2022, Genehmigung

Das Protokoll der letzten 118. Delegiertenversammlung ist auf der Homepage und im Jahresbericht Seiten 43 bis 51 einsehbar.

Das Protokoll der 118. Delegiertenversammlung vom 12. November 2022 wird einstimmig genehmigt mit bestem Dank an die Verfasserin.

4. Jahresbericht 2022/2023, Genehmigung

Der Jahresbericht wurde auf der Homepage des BKMV aufgeschaltet und konnte somit von allen Sektionen, Unterverbänden, Ehrenmitgliedern und Gästen mit genügendem Vorlauf gelesen werden.

Rolf Enggist bedankt sich bei allen Mitgliedern von Vorstand und Musikkommission für die Unterstützung bei der Verfassung des Jahresberichtes.

Ein spezieller Dank geht an die Kantonsbehörden, welche es mit dem jährlichen Kantonsbeitrag ermöglichen, unsere BKMV Aus- und Weiterbildung zu fördern und zu erhalten. Besten Dank an Herrn Regierungspräsident Philippe Müller und an den Vorsteher des Amtes für Kultur, Herrn Hans Ulrich Glarner und seine Mitarbeitenden. Einen ebensolchen Dank an den Lotteriefonds und an Frau Tanner und Frau Widmer für ihre wertvolle Unterstützung.

Traditionsgemäss wird anlässlich der Delegiertenversammlung den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht.

Allen Betroffenen Familien, Vereinen und Verbänden spricht der Präsident sein aufrichtigstes Beileid aus. Den Verstorbenen dankt er für all die geleistete Arbeit zugunsten der Blasmusik.

Stefan Janzi verliest die Namen der verstorbenen Musikantinnen und Musikanten

«Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.»

Mit diesen Worten von Albert Schweizer wollen wir den Verstorbenen ehrend gedenken und die Anwesenden erheben sich während des Choralspiels der Bläsergruppe der Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen von den Sitzen.

Der Kantonalpräsident gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die Verbandsgeschäfte zur Zufriedenheit der Verbandsmitglieder erledigt wurden.

Rolf Enggist übergibt dem Vize-Präsidenten Stefan Janzi das Wort, welche den Jahresbericht zur Diskussion stellt. Der Jahresbericht wird einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.

Stefan Janzi dankt dem Präsidenten Rolf Enggist für seine geleistete Arbeit.

Der Präsident übergibt Francesco Marco Rappa, Präsident des Grossen Rates des Kantons Bern das Wort. Er erörtert die Wichtigkeit der Blasmusik in der Geschichte der Schweiz und ihre zahlreichen Errungenschaften.

5. Jahresrechnung 2022/2023, Genehmigung

Die Jahresrechnung ist im Jahresbericht auf den Seiten 37 bis 41 einsehbar. Der Kassier Christian Amacher kommentiert die wichtigsten Daten.

Die Rechnung ist durch die Revisoren Jürg Krähenbühl und Markus Grimm geprüft worden. Die Revisionsstelle hat dem schriftlichen Bericht nichts mehr beizufügen. Der Revisionsbericht ist auf Seite 42 des Jahresberichtes einsehbar.

Besten Dank an die Revisoren Jürg Krähenbühl und Markus Grimm für die umfassende Prüfung. Gestützt auf den Bericht der Revisionsstelle wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

6. Jahresbeiträge

6.1 Jahresbeiträge SBV

Die Beiträge des SBV werden an der DV des SBV beschlossen, das Inkasso erfolgt durch den BKMV.

Die Beiträge setzen sich wie folgt zusammen (Jahresbericht, Seite 40):

Beitrag SBV	CHF	8.50	pro Aktivmitglied
SUISA-Beitrag	CHF	6.55	pro Aktivmitglied
Total Beitrag SBV	CHF	15.05	pro Aktivmitglied

Der Beitrag wird einstimmig angenommen.

6.2 Festlegung des Jahresbeitrages BKMV 2023/2024, Beschlussfassung

Gestützt auf den Beschluss der DV BKMV vom 09.11.2013 beantragt der Vorstand der DV folgende, gegenüber dem Vorjahr gleichbleibende, Jahresbeiträge (Jahresbericht, Seite 40):

Ordentlicher Beitrag	CHF	7.40
Beitrag an Aus- und Weiterbildung BKMV	CHF	0.60
Beitrag Fonds BKMV	CHF	2.00
Total Beitrag BKMV	CHF	10.00

Es gibt keine Wortmeldungen und die Festsetzung des Jahresbeitrages wird gemäss Antrag einstimmig angenommen.

7. Budget 2023/2024, Genehmigung

Das Budget ist auf der Seite 43 des Jahresberichtes dargestellt. Der Kassier Christian Amacher erläutert das Budget 2023/2024

Ohne Fragen aus der Versammlung wird das Budget einstimmig genehmigt.

Der Präsident übergibt Philipp Müller, Regierungspräsident Kanton Bern, das Wort. Er betont die Bedeutung der Blasmusik im Kanton Bern und hebt die grosszügige Unterstützung der Kantonalbehörden hervor.

8. Wahlen

8.1 Ersatzwahlen in den Kantonalvorstand

Es bestehen nach wie vor drei Vakanzen im Kantonalvorstand der Landesteile:

- Amtsmusikverband Fraubrunnen und Umgebung
- Emmentaler Musikverband
- Oberaargauer Musikverband

Wir bitten die Sektionen zu überlegen, welche Personen – auch aus anderen Unterverbänden – ihr uns zur Verfügung stellen könnten. Für Kandidaturen via Unterverband danken wir bestens.

8.2 Ersatzwahl in die Musikkommission

Es gibt keine Vakanzen.

9. Beschlussfassung über Anträge des Kantonalvorstandes

Es gibt keine Anträge.

10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände

Es gibt keine Anträge.

Der Präsident übergibt Hans-Ulrich Glarner, Amtsvorsteher Amt für Kultur des Kantons Bern, das Wort. Dieser sagt, dass die Subventionen des Kantons Bern 2024 wieder in voller Höhe fliessen werden, da die verlangten Voraussetzungen durch den Reserveabbau erfüllt wurden.

11. Informationen zum Kantonal-Musikfest 2024 in Herzogenbuchsee

Leroy Brügger informiert über das Kantonal-Musikfest 2024. Die Organisation des Anlasses befindet sich auf Kurs.

Der Präsident übergibt Luana Menoud-Baldi, Präsidentin des SBV, das Wort. Sie erläutert das Engagement des SBV durch die Bildungs- und Ausbildungsreform sowie auch das Projekt «Jahr der Blasmusik» in Zusammenarbeit mit der SRG SSR, durch welches unter anderem neue Tonaufnahmen entstehen sollen. Ausserdem engagiert sich der SBV politisch durch den Marsch nach Bern: Der Nationalratspräsident Martin Candinas hat sich bereit erklärt, die Delegation des Schweizer Blasmusikverbandes auf dem Bundesplatz zu einem kurzen Austausch und ein Foto zu empfangen. Dies wird am 17. November um 12.30 Uhr stattfinden.

Der SBV wird in der Medienmitteilung mitteilen, dass es uns mit dem Treffen darum geht, auf den noch nicht umgesetzten Verfassungsartikel 67a, Abs. 2 betreffend die musikalische Bildung in der Volksschule hinzuweisen.

12. Mitteilungen des Präsidenten

BEA: Für die Ausführung im nächsten Jahr planen wir, den Fokus auf den Aussenstand und die Konzerte der Sektionen zu setzen. Wir wollen damit möglichst vielen ermöglichen, dass sie ein Instrument ausprobieren können. Der Innenstand wird nur noch in verkleinerter Form geführt werden. So konzentrieren wir uns auf das Wichtigste – nämlich die Musik soll im Zentrum stehen.

Fachprüfungen Militärmusik: da Oberst Philipp Wagner nicht anwesend sein kann, liest Rolf Enggist die Namen der Personen vor, welche die Fachprüfungen im Kanton Bern bestanden haben. Wir gratulieren allen Musikantinnen und Musikanten zu diesem Erfolg und wünschen Ihnen viel Befriedigung in ihren Militärspielen.

Partnerschaft mit dem klingenden Museum: Ab Januar 2024 können auch Einzelpersonen das Museum zum vergünstigten Preis von CHF 9.– statt CHF 12.– besuchen.

Hitobito: Die Termine konnten nun mit dem SBV vereinbart werden und wir werden unsere Sektionen in den nächsten Wochen detailliert informieren und instruieren, wie diese Schulungen ablaufen werden. Es sind folgende Termine geplant:

- 2./3. Feb
- 16./17. Feb
- 1./2. März
- 15./16. März

Jeweils Freitagabend (18–22 Uhr) und Samstagmorgen (08–12 Uhr).

Folgende Sektionen feiern im kommenden Vereinsjahr ein Jubiläum:

Sektion	Gründung Datum Feier	Jubiläum
Brass Band Leissigen	1899	125
Musikgesellschaft Amsoldingen	1874	150
Musikgesellschaft Sumiswald	1849	175
Kavallerie Bereitermusik Bern	1899	125
Musikgesellschaft Wynau	1824	200
Musikgesellschaft Bätterkinden	1874	150

Wir bitten diese Sektionen, die Daten der offiziellen Feiern uns baldmöglichst mitzuteilen, damit wir die Vertretung des BKMV organisieren und das Geschenk überreichen können.

Nächste Delegiertenversammlung: Die nächste Delegiertenversammlung findet am Samstag, 16. November 2024 – eine Woche später als üblich – in der Markthalle Burgdorf statt.

Wir werden für die DV 2025 weitere Standorte prüfen.

13. Umfrage

Monika Wieser, Spiel Kantonspolizei Bern, wünscht sich, dass in Zukunft die Termine zwischen den Jodlern und der Blasmusik besser abgestimmt werden, damit es zu keinen Überschneidungen – beispielsweise bei kantonalen Festen – mehr kommt.

Reto Messerli dankt für die grosszügige Unterstützung durch den Lotteriefonds. Er erinnert zudem an die geltenden Richtlinien bei der Durchführung von Lottos. Bei Fragen steht der Lotteriefonds gerne zur Verfügung.

14. Ehrungen, Ernennung von kantonalen Ehrenveteraninnen und -veteranen und eidgenössischen Veteraninnen und Veteranen

Die Ehrung der Veteraninnen und Veteranen werden nach dem Mittagessen von Reto Messerli, Veteranenverantwortlicher BKMV, vorgenommen.

Ein Dankeschön geht an die Organisatoren der heutigen Tagung, Stefan Janzi, Reto Messerli und Yves Chapuis. Ein ebensolcher Dank auch an Barbara Berchtold für die tatkräftige Unterstützung. Einen herzlichen Dank an die Musikgesellschaft Hinterkappelen-Wohlen für die musikalische Umrahmung der heutigen Versammlung.

«Ich wünsche allen Musikantinnen und Musikanten einen guten Appetit». Mit diesen Worten schliesst der Präsident um 11.06 Uhr den ersten Teil der 119. Delegiertenversammlung.